

## Handys in der Schule (Dependance)

In den letzten Jahren kann man zunehmend beobachten, dass immer mehr Kinder und Jugendliche ihre Handys in folgender Weise benutzen:

- *Fotografieren und Filmen von Mitschülern und anderen Personen auch ohne deren Zustimmung und gegen ihren Willen*
- *Einstellen und Weitergabe von Fotos von Mitschülern und anderen Personen auch ohne deren Zustimmung und gegen ihren Willen in sozialen Netzwerken (z.B. What's app)*
- *heimliches Aufnehmen von Unterrichtsphasen*
- *Fotografieren und Filmen von Streitigkeiten und körperlichen Auseinandersetzungen*
- *Überspielen von pornografischen Darstellungen oder Gewaltvideos aus dem Internet und anschließendes Zeigen in der Schule*

### Das sind keine „Kavaliersdelikte“!

- **Heimliche Bild- oder Tonaufnahmen** (sowohl die Erstellung als auch deren Weitergabe) entsprechen gemäß **§ 201a StGB** dem Straftatbestand der **Persönlichkeitsrechtsverletzung**, die gerichtliche Verfahren nach sich ziehen können und im Erwachsenenstrafrecht mit bis zu drei Jahren Haft geahndet werden können.
- Das Betrachten von Gewaltdarstellungen kann gefährliche traumatische Angstzustände verursachen, die als sogenannte „flash-backs“ über Jahrzehnte wiederkehren können.

**Auch an unserer Schule kommt es gelegentlich zu eher harmloseren Fällen. Dennoch machen wir uns große Sorgen und sehen uns zu folgender Klarstellung veranlasst:**

- **Wir betonen erneut, dass gemäß Beschluss der Schulkonferenz in der Dependance der Gebrauch von Handys an unserer Schule nach wie vor nicht erlaubt ist!**
- **Für abhanden gekommene oder zerstörte Handys übernimmt die Schule keine Haftung!**
- **Werden Handys in der Dependance benutzt, können sie von allen an der Schule tätigen Mitarbeitern eingezogen werden. Sie müssen danach von den Eltern abgeholt werden.**
- **Jegliche Benutzung von Handys, die gegen sittliche und moralische Regeln unserer Gesellschaft, gegen die Gesetze und gegen die Würde des Einzelnen verstößt, wird notfalls mit polizeilicher Unterstützung aufgeklärt und konsequent verfolgt.**

Folgende **Maßnahmen** seitens der Schule werden hiermit angekündigt (je nach Schwere des Falles):

- Information der Eltern
- Anwendung von erzieherischen Maßnahmen
- Anwendung von Ordnungsmaßnahmen bis hin zur Entlassung von der Schule
- Meldung an das Jugendamt
- Meldung und Anzeige bei der Polizei

Alle Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern bestätigen auf dem angehängten Abschnitt mit ihrer Unterschrift, dass sie über den Inhalt dieses Schreibens informiert wurden. Dieser Abschnitt wird in die Schülerakte eingeklebt.

Um Mobbing und Gewalt unter Jugendlichen Einhalt zu gebieten, rät die Polizei ausdrücklich, alle Fälle umgehend zu melden. Betroffene Schüler sollen sich unbedingt an eine Vertrauensperson wenden – entweder an ihre Eltern, ihre Lehrer oder an die Schulleitung.

Auch Mitschüler und Lehrer, die Kenntnis von solchen Videos erhalten, sollen dies sofort melden.

**Eltern und Lehrer der Heinrich-Heine-Gesamtschule arbeiten alle zum Wohle der Kinder an der Erziehung zu**

- **Verantwortung und Stärke**
- **Werteorientierung** statt Materialismus
- **Mitgefühl und Rücksichtnahme** statt Ellbogenmentalität und Egoismus
- **Zivilcourage: Hinsehen** statt Wegschauen
- **Respekt und Wertschätzung gegenüber den Mitmenschen**

**In diesem Sinne bitten wir Sie dringend:**

Informieren Sie sich in regelmäßigen Abständen über die Inhalte auf den Handys Ihrer Kinder und löschen Sie jugendgefährdende Aufnahmen oder Aufnahmen, die die Würde des Menschen verletzen.

**Bitte nehmen Sie Ihre elterliche Verantwortung ernst und reden Sie mit Ihren Kindern darüber!**

**Herzlichen Dank!**

*U. Mallmann*

Abteilungsleiterin I

---

Name des Schülers/der Schülerin

---

Klasse

Hiermit bestätigen wir mit unserer Unterschrift, dass wir das Schreiben zum Thema „*Handys in der Schule*“ gelesen haben.

- Wir verpflichten uns, uns in regelmäßigen Abständen über die Inhalte auf den Handys der Kinder zu informieren und jugendgefährdende Aufnahmen oder Aufnahmen, die das Persönlichkeitsrecht oder die Würde des Menschen verletzen, zu löschen.
- **Wir wissen, dass die Benutzung von Handys in der Dependance untersagt ist und die Schule keine Haftung für abhandengekommene oder zerstörte Handys übernimmt.**
- Werden Handys benutzt, können sie eingezogen werden, die Eltern müssen sie dann im Sekretariat persönlich abholen.

---

Datum

---

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

---

Unterschrift d. Schülers / d. Schülerin